

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Rates
vom 18.01.2018**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde

RV Leefers eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Ein Bürger regt an, die Fußgängerzone an Sonn- und Feiertagen zu verschönern.

Bgm Weber gibt die Anregung an den „Runden Tisch Innenstadtentwicklung“, der im Februar stattfindet, weiter.

Die Einwohnerfragestunde wird geschlossen.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit VorlNr.

Der RV eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge VorlNr.

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2017 und 23.11.2017 VorlNr.

RF Dembowski bittet zur Niederschrift vom 23.11.2017 zu Top 8 „Weitere Vorgehensweise zur Wegbezeichnung „Dr.-Walter-Mecke-Damm“ zu Absatz 3 um Ergänzung des Inhaltes dessen, was die dort aufgeführten Ausschussmitglieder geäußert haben.

Bgm Weber geht auf die Geschäftsordnung ein und teilt mit, dass bei gewünschtem Wortprotokoll dies vorher in der Sitzung anzukündigen sei, worauf RF Dembowski erwidert, dass es ihr nicht um die wörtliche Wiedergabe, sondern um einen zusammengefassten Inhalt geht.

Die Niederschrift vom 26.10.2017 wird bei 1 Enthaltung einstimmig genehmigt.

Die Niederschrift vom 23.11.2017 wird in der kommenden Ratssitzung zur Genehmigung mit Ergänzung vorgelegt.

TOP 4 Nachbenennung im Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschuss

VorlNr.
0279/2016-2021

Beschluss:

Der Rat stellt fest, dass **Ingo Krampitz** dem Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschuss als hinzugewähltes Mitglied angehört.

TOP 5 Beschwerde des Herrn Fricke

VorlNr.
0289/2016-2021

RF Dembowski meint zum Vorwurf des Herrn Fricke, der Bürgermeister habe in seinen Stellungnahmen sozusagen eine Umkehrung von Täter zu Opfer mit der Erwähnung des Begriffes „Stolpersteine“ angewandt, dass Bgm Weber sich hinreichend erklärt habe. Jedoch nimmt sie Kritik daran, dass im Abwägungsprozess zur Beurteilung der Umbenennung der Lentkaserne nicht alle historischen Erkenntnisse zur Abstimmung im Rat zur Verfügung gestanden haben. Obwohl eine Expertise und zwei militär-historische Gutachten vorlagen, seien weitere Informationen über die Herren Fricke und Knab erbracht worden. Sie ist der Ansicht, dass in diesem Zusammenhang dem Rat zur Abwägungsbeurteilung nicht alle Erkenntnisse vorgelegen haben. Sie zitiert von Dr. Jens Christian Wagner, Leiter der Gedenkstättenstiftung Niedersachsen, aus einem Vortrag, dass alle Erkenntnisse aus einer heillosen Zeit zur Bewältigung bzw. zum Umgang mit einer Geschichte im historischen Kontext betrachtet werden müsse. Zum anderen betont sie die Wichtigkeit eines reflektierten Umgangs mit der Bereitschaft zur Mittäterschaft bzw. die Bereitschaft einer Täterschaft kritiklos hinzunehmen. Sie meint, in diesem Zusammenhang könne sehr wohl über die Bereitschaft der Mittäterschaft von Helmut Lent gesprochen werden. Insofern stimmt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen der zweiten Eingabe von Herrn Fricke zu, daher werde die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sich enthalten.

Bgm Weber zeigt Verständnis für den Wunsch des Vorliegens weiterer Informationen zum Thema Lent, jedoch merkt er an, dass es nicht seine Aufgabe sein könne, was an historischen Unterlagen vorhanden bzw. nicht vorhanden sei. Hier müsse er sich auf das Zentrum für Militärforschung verlassen können, das sämtliche be- und entlastende Argumente zugrunde lege, um zu einem Urteil zu kommen.

Beschluss:

„Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) weist bei 6-Enthaltungen einstimmig die Beschwerde des Herrn Hermann Fricke vom 21. September 2017 gegen Bürgermeister Andreas Weber als unbegründet zurück“.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig folgende Zuwendung (Spende) über 2.000 Euro anzunehmen und für den genannten Zweck zu verwenden bzw. weiterzuleiten:

Name des Zuwenders/ der Zuwenderin	Geld-/ Sachleistung	Betrag in Euro	Hinweis zur Verwendung	Eingang
Emmi Wiersbitzki Stiftung	Geldleistung	5.000,00	Förderung der Altenhilfe	18.12.17

**TOP 7 2. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung; Ratsantrag
CDU/Freie Wähler**VorlNr.
0239/2016-2021/1

RH Klee bittet der Beschlussvorlage der Verwaltung zuzustimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) beschließt bei 3-Enthaltungen die 2. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung in der vorliegenden Fassung.

**TOP 8 Verweisung von Ratsanträgen in die zuständigen Fachaus-
schüsse:**

VorlNr.

TOP 8.1 Haushaltsberatungen; Antrag der WIR vom 21.12.2017VorlNr.
0296/2016-2021

Der Ratsantrag wird einstimmig in den Verwaltungsausschuss verwiesen.

**TOP 8.2 Erstellung eines Gesamtkonzeptes zur Innenstadtentwick-
lung; Antrag der WIR vom 21.12.2017**VorlNr.
0295/2016-2021

RH Westermann hält es für sinnvoll, den Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschuss (Wifö) zu beteiligen, um Inhalte zu definieren.

RF Behr regt an, den Planungsausschuss als federführend zu bestimmen und bei Bedarf den Wifö dazu einzuberufen.

RV Leefers ergänzt, dass die Sitzungen öffentlich sind und entsprechend für Wortbeiträge unterbrochen werden können.

Der Antragsteller bittet um Verweisung in den Ausschuss für Planung und Hochbau.

Der Ratsantrag wird einstimmig in den Ausschuss für Planung und Hochbau verwiesen.

TOP 8.3 Standortfestlegung Flutlichtanlage mit betroffenen Vereinen und Vorgehen zur Einrichtung Allwetterplatz; Antrag der CDU-FW-Fraktion vom 09.01.2018 VorlNr. 0298/2016-2021

Bgm Weber merkt an, dass der Inhalt des Ratsantrags der bisherigen Beschlusslage entsprechen.

Der Ratsantrag wird einstimmig in den Sportausschuss verwiesen.

TOP 8.4 Partnerschaft Aalter: Informationsveranstaltung Vereine und Anpassung Förderbetrag für Begegnungen; Antrag der CDU-FW-Fraktion vom 09.01.2018 VorlNr. 0299/2016-2021

Der Ratsantrag wird einstimmig in den Kulturausschuss verwiesen.

TOP 8.5 Aufstellung eines Landschaftsplanes für das Stadtgebiet Rotenburg mit Ortschaften; Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 10.01.2018 VorlNr. 0300/2016-2021

RH Hickisch bittet um möglichst zeitnahe Behandlung des Antrags innerhalb des kommenden Vierteljahres.

Der Ratsantrag wird einstimmig in den Umweltausschuss verwiesen.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen VorlNr.

TOP 9.1 Sternenweg - Baumfällungen und Pflanzaktion VorlNr.

Bgm Weber teilt mit, dass aufgrund der durch den Sturm am 15.10.2017 verursachten Schäden im Sternenweg eine Begehung mit der Naturschutzbehörde des Landkreises stattgefunden habe. Hieraus ergibt sich, dass weitere acht Bäume zur Gefahrenvermeidung entnommen werden müssen. Es werden insgesamt 16 Bäume stattdessen gepflanzt werden. Diese Maßnahmen sollen bis Ende Februar mit den unmittelbaren Anliegern durchgeführt werden.

TOP 9.2 Neujahresempfang VorlNr.

Bgm Weber erinnert an die Anmeldung zum Neujahresempfang am 25.01.2018.

TOP 9.3 Zeitschrift "ROW-STARK" VorlNr.

RH Dr. Rinck bittet zur Publikation "ROW-STARK" um Information.

Bgm Weber erläutert, dass diese Zeitschrift neu erstellt worden sei und meint, sie sei ein hervorragendes Werbeblatt für die Stadt und Region Rotenburgs. Die Stadt habe Interesse daran, dies zu unterstützen und habe daher entschieden, diese im Rathaus, der Volkshochschule und der Stadtbibliothek zu verteilen. Daher erhalten auch die Ratsmitglieder zur Information ein Exemplar.

RH Dr. Rinck fragt zur finanziellen Beteiligung der Stadt, worauf Bgm Weber antwortet, dass die Stadt 100 Hefte abnimmt und 280,00 € pro Ausgabe bezahlt.

TOP 9.4 Reinigung von Straßengullis / Unterstedt

VorlNr.

RH Lüttjohann weist darauf hin, dass die Gullis von der Straßenentwässerung wieder gereinigt werden müssen, um Unfälle zu vermeiden. Aufgrund des Starkregens sei er bereits selbst aktiv gewesen.

Die Sitzung wird um 20:25 Uhr geschlossen.

gez. Bürgermeister

gez. Vorsitzende/r

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.